



DHL Supply Chain erreicht wichtigen Baufortschritt beim neuen Logistikzentrum Jena-Apolda

- Rund 30.000 Quadratmeter moderne Logistik-, Büro- und Sozialflächen stärken den Wirtschaftsstandort Thüringen
- Energieeffizientes Gebäudekonzept mit Photovoltaik, Wärmepumpen und Energiespeichertechnologie
- Neuer Standort schafft bis 2028 rund 100 bis 120 Arbeitsplätze in der Region

Bonn, 9. Oktober 2026 DHL Supply Chain, der auf Kontraktlogistik spezialisierte Bereich der DHL Group, hat gemeinsam mit Kunden, Partnern sowie Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Apolda, aus Politik und Wirtschaft sowie weiteren Gästen das Stützenfest für sein neues Logistikzentrum Jena-Apolda gefeiert. Das Stützenfest markiert einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Fertigstellung des Standorts, die für März 2027 geplant ist. Mit dem Neubau investiert das Unternehmen in den Ausbau seines Netzwerks in einer der bedeutendsten Technologie- und Wirtschaftsregionen Mitteldeutschlands.

Auf einem rund 64.700 Quadratmeter großen Grundstück entstehen eine moderne Logistikhalle mit knapp 27.000 Quadratmetern Lagerfläche sowie mehr als 2.300 Quadratmeter Büro- und Sozialflächen. Der Standort wird künftig Kunden aus technologieorientierten Branchen sowie dem industriellen Umfeld bedienen und bietet gleichzeitig Kapazitäten für weiteres Wachstum in der Region.

„Mit unserem neuen Standort in Apolda, im wirtschaftlich starken Umfeld der Technologie- und Innovationsregion Jena, investieren wir gezielt in eine Region mit großem Potenzial für technologischen Fortschritt und nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung. Diese Investition stärkt unsere Präsenz in einer Region, die zunehmend an Bedeutung für Zukunftsbranchen wie Halbleitertechnologie, Hightech-Fertigung, Gesundheitswirtschaft und Batterietechnologien gewinnt. Die Nähe zu unseren Kunden, die gute Infrastruktur und die wirtschaftliche Dynamik der Region schaffen hervorragende Voraussetzungen für langfristigen Erfolg. Das Logistikzentrum stärkt unsere Position als führender Logistikpartner für Hightech- und Industrieunternehmen und unterstreicht unser Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Thüringen“, sagt Katrin Hölter, CEO DHL Supply Chain Germany & Alps.

Der Standort verbindet die unmittelbare Nähe zu wichtigen Kunden, darunter ZEISS in Jena, mit einer attraktiven Lage zwischen den Wirtschafts- und Technologieregionen Jena, Erfurt und Weimar. Dank



der ausgezeichneten Verkehrsanbindung bietet das neue Logistikzentrum ideale Voraussetzungen für nationale und internationale Lieferketten sowie kurze Reaktionszeiten und eine hohe Lieferperformance. Gleichzeitig verfügt das Areal über zusätzliche Flächenreserven, die weiteres Wachstum ermöglichen.

„Mit dem neuen Logistikzentrum Jena-Apolda schaffen wir die Voraussetzungen, um das Wachstum bestehender Kunden zu begleiten und gleichzeitig neue Geschäftsmöglichkeiten mit innovationsgetriebenen Unternehmen zu erschließen. Unsere Kunden erwarten heute resiliente, nachhaltige und hochleistungsfähige Lieferketten. Genau dafür schaffen wir in Apolda die Voraussetzungen. Die strategische Lage des Standorts in unmittelbarer Nähe zum Innovationsstandort Jena und zum ZEISS-Ökosystem positioniert uns in einem der dynamischsten Technologiecluster Deutschlands und ermöglicht es uns, unsere Kunden langfristig auf ihrem Wachstumskurs zu begleiten“, sagt Aiste Slabokaite Heid, Business Unit Director DHL Supply Chain Germany & Alps.

Das Logistikzentrum ergänzt das bestehende Netzwerk von DHL Supply Chain in Mitteldeutschland und stärkt die Präsenz des Unternehmens in einer wirtschaftlich dynamischen Region. Mit der Fertigstellung des Standorts im Frühjahr 2027 plant DHL Supply Chain zunächst den Aufbau von rund 50 bis 70 Arbeitsplätzen. Bis 2028 soll die Zahl der Beschäftigten auf rund 100 bis 120 steigen. Damit investiert das Unternehmen nicht nur in moderne Infrastruktur, sondern auch in langfristige Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten vor Ort und leistet einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region.

„Die Ansiedlung von DHL Supply Chain ist ein starkes Signal für den Wirtschaftsstandort Apolda. Das Unternehmen investiert nicht nur in moderne Logistikinfrastruktur, sondern schafft auch neue Arbeitsplätze und langfristige Entwicklungsperspektiven für unsere Region. Wir freuen uns, DHL Supply Chain in Apolda willkommen zu heißen und gemeinsam einen weiteren wichtigen Schritt für die wirtschaftliche Zukunft unserer Stadt zu gehen“, sagt Olaf Müller, Bürgermeister der Stadt Apolda.

Neben der Schaffung von Arbeitsplätzen liegt ein besonderer Fokus auf Zukunftsfähigkeit und Energieeffizienz. Der Standort wird nach den Kriterien des Gold-Standards der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) errichtet. Es sind unter anderem eine Photovoltaikanlage, moderne Luftwärmepumpen, Energiespeichertechnologie sowie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge vorgesehen. Darüber hinaus bietet das Hallenkonzept umfangreiche Möglichkeiten für Automatisierung und Digitalisierung und ist auf zukünftige Kunden- und Marktanforderungen ausgelegt.



Das Stützenfest markiert einen wichtigen Meilenstein im Baufortschritt des Projekts. Der neue Standort stärkt die regionale Logistik- und Technologielandschaft und bildet die Grundlage für weiteres Wachstum von DHL Supply Chain in Thüringen und darüber hinaus.

– Ende –

Auf einen Blick

- DHL Supply Chain feiert das Stützenfest für das neue Logistikzentrum Jena-Apolda und erreicht damit einen wichtigen Meilenstein im Baufortschritt.
- Auf dem rund 64.700 Quadratmeter großen Grundstück entstehen knapp 27.000 Quadratmeter Lagerfläche sowie mehr als 2.300 Quadratmeter Büro- und Sozialflächen.
- Die Fertigstellung des Standorts ist für März 2027 geplant. Bis 2028 sollen vor Ort rund 100 bis 120 Arbeitsplätze entstehen.
- Der neue Standort stärkt die Präsenz von DHL Supply Chain in Thüringen und unterstützt Kunden aus technologieorientierten und industriellen Branchen, darunter auch ZEISS, ein weltweit führendes Technologieunternehmen der optischen und optoelektronischen Industrie.
- Das Logistikzentrum setzt auf ein energieeffizientes Gebäudekonzept mit Photovoltaik, Wärmepumpen, Energiespeichertechnologie, Ladeinfrastruktur sowie Möglichkeiten für Automatisierung und Digitalisierung.

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group
Media Relations

Daniel Pohl

Tel.: +49 228 182-9944
E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse



Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.

Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

DHL – The logistics company for the world

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Mit unseren DHL-Divisionen bieten wir ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, dem internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 389.000 Beschäftigten in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen nachhaltigen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern und spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Engineering, Manufacturing & Energy“, „Auto-Mobility“, und „Retail“ ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns DHL Group. Die Gruppe erzielte 2025 einen Umsatz von rund 82,9 Milliarden Euro. Mit nachhaltigem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.